

Zusatzinformationen erst bei Bedarf

Microsoft Excel – nützliche Vergleichswerte im Diagramm per Mausklick einblenden



Dieter Schiecke
Office-Trainer, Consultant
und Coach

Management Summary

- Wenn ein Diagramm viele Säulen und Daten enthält, fällt es schwer, die eigentliche Aussage zu erkennen.
- Mit der hier vorgestellten Technik lässt sich die Datenmenge auf zwei Stufen verteilen, denn Zusatzinformationen werden nur bei Bedarf und interaktiv eingeblendet.
- So können z.B. in einem Säulendiagramm zunächst die Daten des aktuellen Jahres und erst per Mausclick die prozentuale Veränderung zum Vorjahr angezeigt werden.
- Basis der Lösung ist ein gestapeltes Säulendiagramm, in dessen oberen Segmenten die gewünschten Vergleichswerte mit einem Trick eingebaut werden.
- Mit einer speziellen Formel wird auch der Titel des Diagramms automatisch angepasst.

Wenn Sie in einem Säulendiagramm mehrere Informationen gleichzeitig darstellen wollen, ist es für den Betrachter oft schwer, die eigentliche Aussage zu erkennen. Übersichtlicher wäre es, wenn Sie zusätzliche Informationen erst bei Bedarf interaktiv per Mausclick einblenden. In diesem Beitrag erfahren Sie, wie das in Excel ab Version 2013 gelingt und wie Sie auch gleich den Diagrammtitel dynamisch anpassen können.

Das Diagramm in Bild 1 verdeutlicht das Funktionsprinzip der Lösung: Die Werte des aktuellen Jahres, dargestellt durch beschriftete Säulen, sind darin stets sichtbar. Als weitere Information wird oberhalb der Säulen die prozentuale Veränderung zum Vorjahr angezeigt – jedoch nur dann, wenn das Kontrollkästchen für den Vorjahresvergleich angeklickt wurde. Auf gleiche Weise können Sie z.B. auch Fehlerquoten, Kosten für Vermietung/Leasing, Projektstunden für Kunden oder Projektstage verschiedener Mitarbeiter vergleichen.

- Markieren Sie die fünf Zellen mit den Formeln und sorgen für die Anzeige von Prozentwerten, indem Sie auf der Registerkarte *Start* in der Gruppe *Zahlen* auf das Symbol *Prozentformat* klicken. Kürzen Sie die Anzeige dann durch zweimaligen Klick auf *Dezimalstelle entfernen* in derselben Gruppe.

Im Beispiel wurden die Zahlenwerte zur besseren Übersicht noch durch Pfeilsymbole visualisiert (Bild 4). Das ist mit Hilfe der Bedingten Formatierung mit nur wenigen Klicks möglich. Markieren Sie dazu die Prozentwerte, wählen Sie *Start / Bedingte Formatierung / Neue Regel* und nehmen Sie die in Bild 4 gezeigten Einstellungen vor.

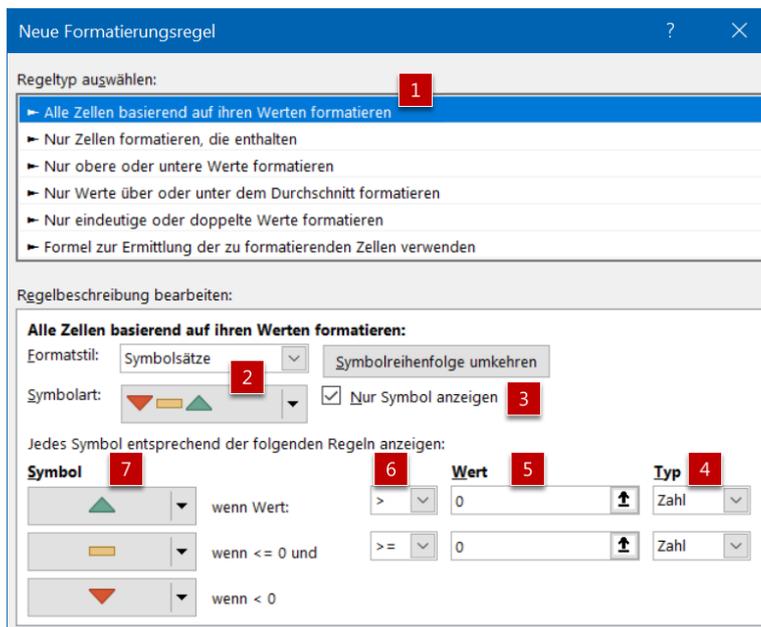


Bild 4: So werden aus den Prozentwerten Pfeilsymbole.

Für die interaktive Anzeige der Zusatzinformationen im Diagramm werden in der Datentabelle zusätzlich zur Spalte *E* zwei weitere Spalten benötigt (siehe Bild 5).

	A	B	C	D	E	F	G
1							
2		Ausfallstunden 1. Halbjahr 2020					
3							
4		Maschine	1. Hj. 2020	1. Hj. 2019	Abweichung	Segment	Vergleich
5		AutoCor	68 h	61 h	▲	5	+ 11%
6		eFAC-M	47 h	56 h	▼	5	- 16%
7		HiSpin-Ex	25 h	22 h	▲	5	+ 14%
8		MedFibre	53 h	36 h	▲	5	+ 47%
9		AeroTex	68 h	87 h	▼	5	- 22%

Bild 5: Aus den drei markierten Spalten entsteht das gestapelte Säulendiagramm

- In Spalte *F* mit der Überschrift "Segment" tragen Sie in unserem Beispiel in F5 bis F9 jeweils den Wert 5 ein. Dies ist die Höhe des oberen Säulensegments, das später als Platzhalter für den Prozentwert dienen soll. Welchen Wert Sie dort eintragen, richtet sich nach dem höchsten Wert im Diagramm. Bewährt hat sich ein Verhältnis von mindestens 1:10. Testen Sie es bei Ihren eigenen Daten aus, denn auch die Höhe des Diagramms spielt eine Rolle.
- Die Prozentwerte in Spalte *G* mit der Überschrift "Vergleich" liefern die Datenbeschriftung der oberen Säulensegmente. Tragen Sie in Zelle G5 einfach nur =E5 ein, um die Prozentwerte aus Spalte *E* zu wiederholen. Kopieren Sie die Formel nach unten bis G9.

Das Diagramm anlegen und anpassen

Erstellen Sie mit folgenden Schritten ein gestapeltes Säulendiagramm:

- Legen Sie ab Zelle B13 ein Diagramm vom Typ *Gestapelte Säulen* an. Markieren Sie dazu den Zellbereich B4:C9 sowie mit gedrückter *Strg*-Taste zusätzlich die Zellen F4:F9 und wählen Sie *Einfügen / Diagramme* sowie das Symbol für *Gestapelte Säulen* (Bild 6).
- Um die Datenbeschriftungen einzufügen und zugleich überflüssige Diagrammelemente zu entfernen, weisen Sie dem Diagramm ein passendes Layout zu. Klicken Sie dazu auf der Registerkarte *Diagrammentwurf* (früher *Diagrammtools/Entwurf*) auf den Befehl *Schnelllayouts* und wählen Sie *Schnelllayout 2* aus (Bild 7).

Das Diagramm sollte jetzt so aussehen wie in Bild 8. Im nächsten Schritt wird in den oberen Säulensegmenten der Wert 5 durch den Prozentwert aus Spalte G ersetzt.

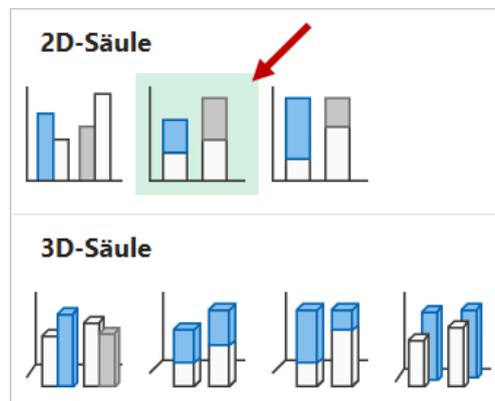


Bild 6: Wählen Sie beim Diagrammtyp *2D-Säulen* die Variante *Gestapelte Säulen* aus



Bild 7: Schnelllayouts ersparen Formatierungs- und Anpassungsaufwand

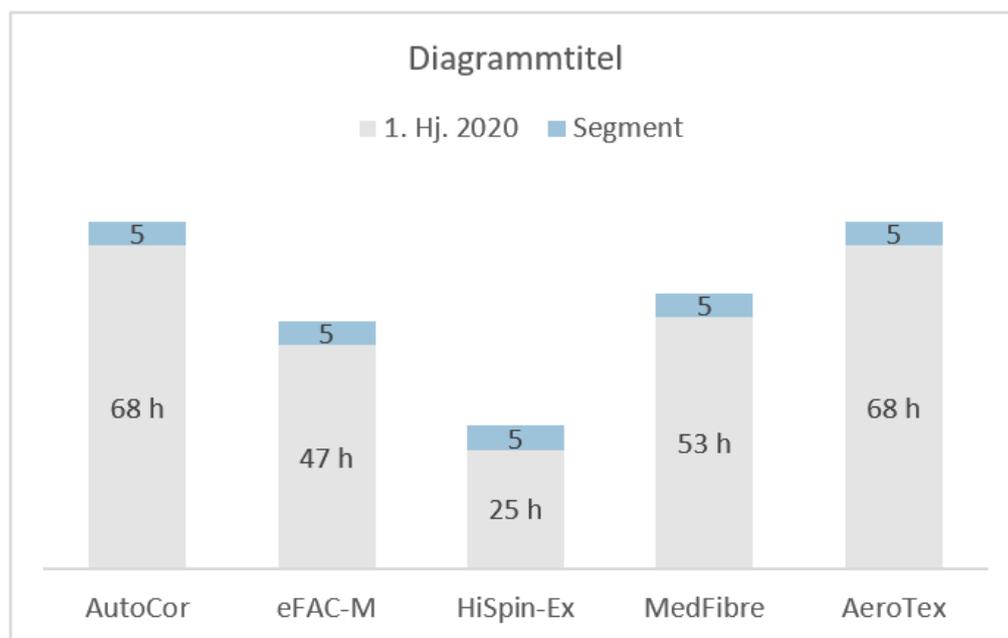


Bild 8: Die Rohversion des Diagramms nach der Wahl von *Schnelllayout 2*

Gehen Sie wie folgt vor, um die Prozentwerte in die oberen Segmente einzubauen und diese anschließend unsichtbar zu machen:

- Klicken Sie in einem beliebigen Segment den Wert 5 an, um alle oberen Datenbeschriftungen zu markieren. Öffnen Sie mit *Strg+1* den Aufgabenbereich. Stellen Sie bei *Beschriftungsposition* die Option *Am Anfang innerhalb* ein (Bild 9 [1]).
- Aktivieren Sie die Option *Wert aus Zellen* [2] und markieren Sie im folgenden Dialog den Bereich *G5:G9*.
- Deaktivieren Sie die Option *Wert* [3].
- Klicken Sie im Diagramm auf eines der oberen Segmente, um alle Segmente zu markieren. Stellen Sie *Keine Füllung* und *Keine Linie* ein. So machen Sie die Segmente unsichtbar
- Löschen Sie zum Abschluss noch die Legende.



Bild 9: Die Datenbeschriftung der oberen Segmente ersetzen durch die Prozentwerte in Spalte G.

Die interaktive Daten-Anzeige ergänzen

Um wählen zu können, ob die Prozentwerte zusätzlich angezeigt werden oder nicht, benötigen Sie noch ein Kontrollkästchen zum Ein- und Ausschalten sowie eine Formel in Spalte G, um die Prozentwerte bei abgewähltem Kontrollkästchen auszublenden.

Das Kontrollkästchen einbauen

- Wählen Sie auf der Registerkarte *Entwicklertools* / *Einfügen* / *Formularsteuerelemente* / *Kontrollkästchen* (Bild 10). Ziehen Sie über Zelle *B11* das Steuerelement auf. Geben Sie als Text "Mit Vorjahresvergleich" ein.
- Per Rechtsklick auf das Kontrollkästchen wählen Sie *Steuerelement formatieren* (Bild 11).
- Im folgenden Dialog klicken Sie in das Eingabefeld *Zellverknüpfung*, dann auf Zelle *G1* und anschließend auf *OK*.
- Beim Klick auf das Kontrollkästchen wechselt jetzt der Inhalt in *G1* zwischen *WAHR* und *FALSCH*. Mit weißer Schriftfarbe für *G1* machen Sie diese Anzeige unsichtbar.

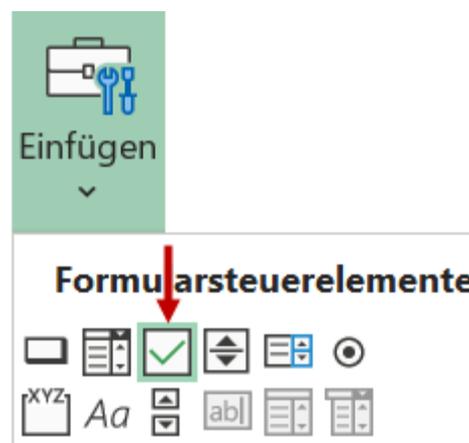


Bild 10: Über die Registerkarte *Entwicklertools* wählen Sie das interaktive Steuerelement aus



Bild 11: Die Rückmeldung des Steurelements soll in Zelle G1 erfolgen.

Formel zur Anzeige der Prozentwerte einfügen

Beim Anlegen des Diagramms wurde die Datenbeschriftung der oberen Segmente so formatiert, dass dort nicht mehr die ursprünglichen Werte aus Spalte F stehen, sondern stattdessen die Prozentwerte aus Spalte G angezeigt werden. Würden in Spalte G keine Prozentwerte stehen, bliebe folglich auch die Beschriftung der oberen Säulensegmente im Diagramm leer.

Diese Tatsache nutzen Sie, um die Prozentwerte ein- bzw. auszublenden. Fügen Sie in Spalte G eine Formel ein, die nur dann Prozentwerte anzeigt, wenn das Kontrollkästchen über dem Diagramm aktiviert wurde, in G1 also WAHR steht. Das erledigen Sie mit einer WENN-Funktion:

- Tragen Sie in G5 folgende Formel ein: `=WENN(G1=WAHR;E5;"")` und kopieren Sie diese nach unten.

Wenn Sie jetzt das Kontrollkästchen deaktivieren, ist Spalte G leer und auch im Diagramm sind die Prozentwerte verschwunden.

Pluszeichen vor positive Prozentwerte setzen

Um im Diagramm leichter zu erkennen, wenn die Prozentwerte zunehmen, setzen Sie ein Pluszeichen vor die Prozentwerte:

- Markieren Sie dazu G5:G9, betätigen Sie *Strg+1* und wählen Sie *Zahlen / Kategorie / Benutzerdefiniert*.
- Tippen Sie rechts unter *Typ* folgenden Formatcode ein: `+ 0,0%; - 0,0%`.

Dynamischer Diagrammtitel

Damit sich auch der Diagrammtitel dynamisch anpasst, je nachdem, ob Sie das Kontrollkästchen ab- oder angewählt haben, gehen Sie wie folgt vor:

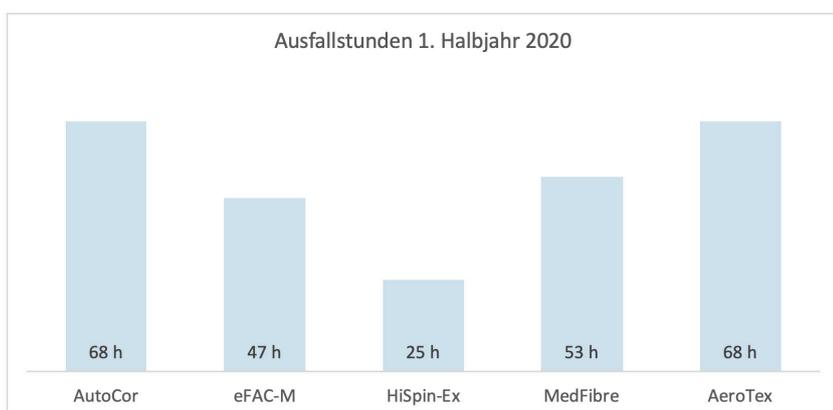
- Verbinden Sie den Platzhalter "Diagrammtitel" mit dem Inhalt von Zelle B2. Dazu klicken Sie auf den Rand des Diagrammtitels, geben ein Gleichheitszeichen ein, klicken Zelle B2 an und schließen mit *Enter* ab.

- Damit sich der Diagrammtitel je nach Auswahl des Kontrollkästchens ändert, tragen Sie in B2 folgende Formel ein:
=WENN(G1=FALSCH;"Ausfallstunden 1. Halbjahr 2020";"Ausfallstunden 1. Halbjahr 2020 mit Vorjahresvergleich").

Je nachdem, ob in Zelle G1 der Wert "FALSCH" oder "WAHR" steht, erscheint in Zelle B2 der erste oder der zweite Text der WENN-Funktion.

Die fertige Lösung einmal mit und einmal ohne Zusatzinformationen sehen Sie in Bild 12.

Mit Vorjahresvergleich



Mit Vorjahresvergleich

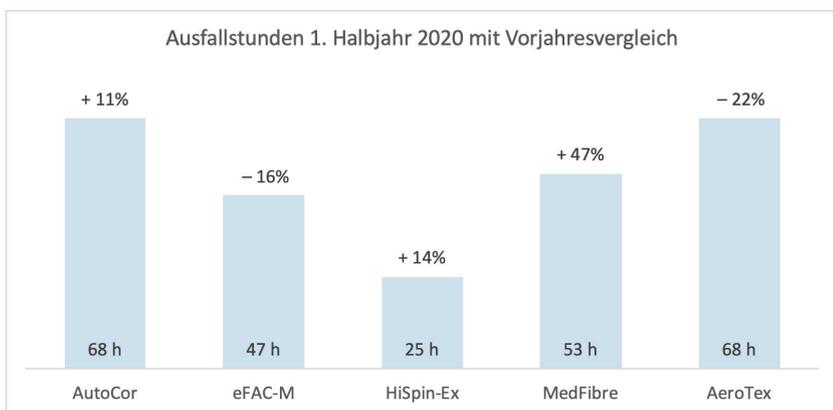


Bild 12: Per Klick auf das Kontrollkästchen blendet Excel zusätzlich Vergleichswerte des Vorjahres ein

Hat Ihnen dieser Artikel gefallen?

Bewerten und kommentieren Sie den Artikel auf projektmagazin.de!

[zum Artikel](#)